



ABS - TEILE Ausbesserung

1. Die Flanken des Risses V-förmig ausarbeiten, und gründlich reinigen
Es muß alles sauber, trocken und fettfrei sein.
2. Mit einem Pinsel und Methylenchlorid die Reparaturstelle leicht anlösen.
Aufpassen: zu starkes Anlösen führt zum Zerfall des ABS.
3. Mit dem Pinsel Granulatmasse (kein RAL-Ton) in den Riß streichen.
Etwa 2 Stunden abbinden lassen.

Anlösen und Einstreichen so oft wiederholen, bis die Reparaturstelle aufgefüllt ist.

Beim Härten entstehen im Material ganz kleine Luftbläschen. Diese können die Festigkeit nur dann ein wenig beeinträchtigen, wenn sie zu groß werden, weil die Schichten zu dick aufgetragen wurden. Je öfter und dünner das Material aufgetragen wird, umso höher ist also die Endfestigkeit.

Durch das aufgetragene Material bleibt die Reparaturstelle ein wenig uneben. Das sollte man wie eine Schweißnaht bei Stahl und Eisen in Kauf nehmen.

Während der Arbeit und den ersten Stunden nachher sollte eine Temperatur von etwa 18-22 Grad herrschen. Nach etwa 5 bis 7 Tagen ist das Material voll ausgehärtet. Erst dann kann die reparierte Stelle voll belastet werden.
Sie ist stärker als vorher, wenn richtig gearbeitet wurde.